

Beschlussvorlage für Ausschüsse



Landeshauptstadt
Mainz

öffentlich		Drucksache Nr. 1503/2015
Amt/Aktenzeichen 61/68	Datum 26.08.2015	TOP

Beratungsfolge Gremium	Zuständigkeit	Datum	Status
Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg	Kenntnisnahme	10.09.2015	Ö

Betreff:

Sachstandsbericht zu Antrag 1208/2015 CDU u. Antrag 1314/2015 FDP, CDU, ödp, SPD u. GÜNE, Ortsbeiratsfraktion Mainz-Lerchenberg;
hier: Verkehrsführung bzw. Verkehrs- und Parksituation Hindemithstraße

Mainz, 31.08.2015

gez. Eder

Katrin Eder
Beigeordnete

Beschlussvorschlag:

Der **Ortsbeirat Mainz-Lerchenberg** nimmt den Sachstandsbericht zur Kenntnis.

Sachstandsbericht:

- *Prüfung und ggf. Umsetzung einer Änderung der Fahrbahnmarkierung von Zeichen 295 in Zeichen 340.*

Die Straßenverkehrsbehörde hat nach Bekanntwerden der im Antrag beschriebenen Problematik eine entsprechende Ummarkierung veranlasst.

- *Kurzfristige Prüfung, ob die Parkplätze auch in den Stoßzeiten von 16-18 Uhr ausreichend sind und Information des Ortsbeirats über das Ergebnis.*

Die Verkehrsverwaltung hat vor Beginn der Baumaßnahmen eine Erhebung durchgeführt, in welchem Umfang die damals vorhandenen Stellplätze ausgelastet waren. Anhand des maximalen Belegungsgrades wurde die Zahl der notwendigen Stellplätze nach Abschluss der Umbauarbeiten ermittelt und planerisch sichergestellt.

In der aktuellen Bausituation stehen weniger Stellplätze zur Verfügung als dies später der Fall sein wird. Insofern kann in Stoßzeiten nicht ausgeschlossen werden, dass die Nachfrage das vorübergehend zur Verfügung stehende Angebot übersteigt. Diese Situation wird sich aber in absehbarer Zeit entspannen, wenn die Baumaßnahmen in der Hindemithstraße abgeschlossen sind.

- *Information, ob Verkehrskontrollen durchgeführt wurden, um das Überfahren der Fahrstreifenbegrenzung zu ahnden.*

Da die Ummarkierung sehr zeitnah erfolgte, hatte sich auch das Erfordernis von Verkehrskontrollen frühzeitig erübrigt.

- *Information, wie eine Zufahrt zu den Parkplätzen mit einem Mittelklassewagen mit einem durchschnittlichen Wendekreis erfolgen soll, ohne die Fahrstreifenbegrenzung zu überfahren.*

Auch diese Problematik hat sich seit geraumer Zeit durch die Anpassung der Markierung erübrigt.

- *Information, welche Hintergründe es gibt, warum eine Ausfahrt der Parkplätze in Richtung Bürgerhaus nicht ermöglicht wurde.*

In der Anfangsphase der baustellenbedingt geänderten Verkehrsführung sollte deutlich gemacht werden, dass die nördliche Fahrbahn im Beidrichtungsverkehr befahren wird. Es stand zu befürchten, dass Verkehrsteilnehmer versehentlich diese Fahrbahn auf der linken Fahrspur befahren und so Gefahrensituationen mit entgegenkommenden Fahrzeugen entstehen könnten. Nachdem sich die Verkehrsführung eingespielt hatte, wurde die Markierung entsprechend abgeändert.

- *Es soll im Rahmen der Planungswerkstatt darauf hingewirkt werden, dass der ursprüngliche Zustand der Verkehrsführung Hindemithstraße wieder hergestellt wird.*

Nach Beendigung der Arbeiten zur Mainzelbahn wird der Verkehr bis auf weiteres wie bisher im Einrichtungsverkehr auf der Nord- bzw. Südfahrbahn geführt.

Die Überlegungen im Zusammenhang mit der Planungswerkstatt Einkaufszentrum Lerchenberg zielen dahin, die nördliche Fahrbahn zu einer Erschließung der angeschlossenen Parkplätze abzustufen und somit eine Verkehrsberuhigung zu erreichen.